

Mitgliedschaft im Initiativkreis „Gründung in school“

Wir freuen uns über Ihr Interesse an einer Mitarbeit im Initiativkreis. Bitte beantworten Sie die Fragen und schicken das ausgefüllte Dokument an Frau Götz (goetz@szue.de).

Name Organisation

a. falls Mitgliedschaft
als Projektträger: Projekttitle

b. falls Mitgliedschaft
als Multiplikator
(Verband, Ministerium o.ä.):
Organisationsform

c. Träger und Förderer

Name Ansprechperson

Kontakt (eMail, Tel.)

Website

Seit wann ist Ihre Organisation
aktiv?

1. Über welche Erfahrungen in der Motivation von Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften für unternehmerisches Denken und Handeln (aktiv oder als Multiplikator) verfügt Ihre Institution?

2. Wie arbeiten Sie fortlaufend/jährlich mit den Zielgruppen Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte zusammen bzw. sind Sie im Umfeld Schule beratend tätig?

3. In welchen **Bundesländern** bieten Sie Ihre Leistungen an?

4. In welchen **Schularten** arbeiten Sie (allgemeinbildend, beruflich, öffentlich, privat)?

5. Welche **Jahrgangsstufen** zählen zu Ihren Zielgruppen?

6. Wie viele **Teilnehmende** erreichen Sie pro Jahr mit Ihren Projekten (bitte aufschlüsseln nach Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Schulen, Formaten (ein- oder mehrtägig)).

7. Sind Ihre Angebote für Schulen **kostenfrei** oder mit einem **Unkostenbeitrag** verbunden?

8. Ist Ihre Organisation als **gemeinnützig** anerkannt?

9. Wie und über welche Medien informieren Sie regelmäßig über Ihre Angebote und deren Wirkungen?

10. Erklären Sie sich bereit, den Initiativkreis „Gründung in school“ aktiv **durch Ihre Öffentlichkeitsarbeit** zu unterstützen: u.a. durch die Verwendung des gemeinsamen Logos sowie des Emblems „Wirtschaft praktisch erleben – Aktive Schule“, durch Nennung der Initiativkreis-Aktivitäten in Ihren Schriften, Social Media- oder sonstigen Beiträgen, durch Verlinkung auf die entsprechenden BMW-Webseiten oder Unterstützung öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen? Was können/wollen Sie einbringen?

11. Was genau erhoffen Sie sich von der Mitgliedschaft im Initiativkreis?

12. Was konkret können Sie als zukünftiges Mitglied aktiv beitragen?

13. Gibt es bereits eine Zusammenarbeit mit anderen Initiativkreismitgliedern? Wenn ja, mit welchen?

14. Können Sie jährlich mindestens zwei Mal an den Sitzungen des Initiativkreises teilnehmen?

15. Welche Relevanz haben für Sie die drei Prinzipien Überwältigungsverbot, Kontroversität und Schülerorientierung (im Sinne des Beutelsbacher Konsenses (www.bpb.de/die-bpb/ueberuns/au))?

16. Welche Definition von „Entrepreneurship Education“ liegt der Umsetzung Ihrer Projekte zugrunde?

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen!

Nach der Rücksendung des ausgefüllten Fragebogens an goetz@szue.de melden wir uns zeitnah bei Ihnen.

Name

Funktion

Datum